

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Richard Carl Arnold**, hier, Marschallstr. 19 — er führt die nicht eingetragene Firma: **„Josef Juppé Nachfolger Carl Arnold“** —, wird heute, am 7. November 1902, vormittags 1/2 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr Vice-Bokalrichter Pöhle, hier, Steinstraße 9. Anmeldefrist bis zum 28. November 1902. Wahltermin am 9. Dezember 1902, vormittags 9 1/4 Uhr. Prüfungstermin am 9. Dezember 1902, vormittags 9 1/4 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 28. November 1902.

Dresden, den 7. November 1902.

Königliches Amtsgericht.

(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 265 v. 10./XI. 02.)

[*] Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Jürgen Sagge** in Kiel, Holtensauerstr. 9, in Firma **G. Marsquardsen**, Inhaber J. Sagge, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Kiel, den 8. November 1902.

Königliches Amtsgericht, Abt. 1.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Wilhelm Kirchner** in Sattorf ist am 6. November 1902, vormittags 11,50 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Mandatar Buschmann in Herzberg a. S. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 2. Dezember 1902. Frist zur Anmeldung der Forderungen bis zum 30. November 1902. Erste Gläubigerversammlung und Prüfungstermin: 6. Dezember 1902, vormittags 10 Uhr. — N. 202.

Herzberg a. S., den 6. November 1902.

Gerichtsschreiberei 4

des Königl. Amtsgerichts.

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 266 v. 11./XI. 02.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Posen, den 25. Oktober 1902.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzuteilen, dass ich mein unter der Firma

Friedrich Ebbecke

in Gnesen bestehendes Zweiggeschäft am heutigen Tage mit allen Aktiven und Passiven an meinen bisherigen Geschäftsführer Herrn Arthur Geyer verkauft habe.

Ich freue mich in Herrn Geyer einen tüchtigen Buchhändler in den Kreis der Kollegen einführen zu können und bitte, das der Firma bisher in so hervorragendem Masse entgegengebrachte Vertrauen auch auf ihn übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Hermann Ebbecke.

Gnesen, den 25. Oktober 1902.

P. P.

Im Anschluss an die vorstehende Mitteilung des Herrn Ebbecke erlaube ich Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

mir Sie ergebenst in Kenntnis zu setzen, dass ich am heutigen Tage die unter der Firma

Friedrich Ebbecke

in Gnesen bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit allen Aktiven und Passiven käuflich übernommen habe und unter derselben Firma in der bisherigen Weise weiterführen werde.

In der Voraussetzung der Gewährung der Herren Verleger übernahm ich das Ostermesse 1902 Disponierte und in Rechnung 1902 Gelieferte.

Herr L. Fernau in Leipzig hatte die Liebenswürdige, die Vertretung des Geschäfts auch fernerhin zu übernehmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Arthur Geyer

i. Fa.: Friedrich Ebbecke.

P. P.

Ich übernahm die Kommission für den „Highlife Porträtkalender 1903“ des Highlife-Verlags in Berlin-Halensee, Johann-Sigismundstr. 9.

Leipzig, den 12. November 1902.

Hermann Schultze.

Verkaufsanträge.

Mittlere Sortimentsbuchhandlung (Provinz Brandenburg), fast konkurrenzlos, ist für 15 000 M. zu verkaufen. Lieferung an sämtliche Behörden. Grosser Lesezirkel.

Angebote unter J. B. # 3386 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Sehr vorteilhaftes Angebot!

In schöner süddeutscher Stadt von 65 000 Einwohnern, bin ich beauftragt, eine

Hof-Buch- und Kunsthandlung

für nur 40 000 M. zu verkaufen, die einen Gewinn pro Jahr von 8500 M. nachweist! Besitzer will sich ganz vom Sortimente zurückziehen! Ernstliche Käufer, die über genügend Kapital verfügen, bitte, sich unter Klarlegung der Verhältnisse unter 623 an mich zu wenden.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Das Uebersetzungsrecht

einer grösseren Sammlung populär-wissenschaftlicher Werke ist für die ganze Sammlung oder für einzelne Bände derselben zu verkaufen. Das Unternehmen hat in Deutschland ganz bedeutenden Erfolg erzielt. Angebote unter # 3325 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Populärer Verlag

mit durchschnittlichem Reinertrag von ca. 3800 M. ist für

nur 5000 M.

zu verkaufen. Gef. Anfragen erbeten unter # 3283 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Seit länger als 50 Jahren bestehendes kathol. Sortiment mit kl. Verlag in rhein. Grossstadt möglichst zum 1. Januar 1903 zu verkaufen. Preis 10 000 M. Näheres auf Anfragen unter H. B. 3108 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

69. Jahrgang.

Verkaufsantrag.

Buch- und Papierhandlung in lebhafter Stadt v. 18 000 Einwohnern, nahe Berlin, sichere Existenz für Anfänger, ist zu verkaufen! Zur Uebernahme sind 2000 M. nöthig. Näheres unter V. Z. 801, Berlin, Postamt Königsgraben.

Eine ältere Buchhandlung mit einträglichen Nebenbranchen in Schlesien ist zu verkaufen. Angebote unter # 2732 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine Buchhandlung in einer Mittelstadt Sachsens, seit 50 Jahren bestehend, ist anderer Unternehmung halber baldigst zu verkaufen. Jahresumsatz circa 40 000 M. Die Handlung ist seit 25 Jahren in den Händen des jetzigen Besitzers und hat eine gute feste Kundschaft. Anfragen unter B. 2748 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Die Restauflage von 4 freireligiösen Broschüren, eventuell mit Firma, sind äusserst billig zu verkaufen. Näheres unter # 3397 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Altes Leipziger Verlagsgeschäft wird mit allen bestehenden Verlagsrechten und Vorräten krankheitshalber sofort billigst verkauft. Selbstrefekt. erfahrenes Näheres unter Chiffre M. Z. 1077, hauptpostl. Leipzig, franco.

Kaufgesuche.

Mittleren, gut gehenden, möglichst einheitlichen Verlag suche ich zu kaufen. Leipzig. **Julius Hobeda.**

Ich suche zu kaufen:

Einen guten Verlag populärer Richtung, nach Berlin verlegbar, im Preise von 50—70 000 M., die bar erlegt werden können.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

Reisebuchhandel.

Reisegeschäft sucht, um das gesamte vorhandene Reisenden-Material besser ausnutzen zu können, für sofort einen Teilhaber mit 20—25 Mille. — Angebote unter # 3372 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuch.

Ein ebenso renommiertes wie lukratives Sortiment und Antiquariat in Grossstadt Norddeutschlands sucht an Stelle des ausscheidenden Gesellschafters einen stillen oder thätigen Teilhaber mit einer Einlage von 30—40 000 M. Umsatz des Geschäfts ca. 140 000 M.

Angebote u. # 3373 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuch.

Eine solv. Verlags- und Druckerei-Firma in südd. Residenzstadt mit guten Verbindungen, die unter dem Mangel genügender Betriebsmittel leidet, sucht einen kapitalkräftigen, erfahrenen, aktiven oder event. stillen Teilhaber zu baldigem Eintritt.

Nur ernstgemeinte Angebote werden erbeten, die unter R. 354 F. Boldmar in Leipzig aus Gefälligkeit weiter befördert.

1231